MITTELDEUTSCHES FORUM ZAHNMEDIZIN

ALLGEMEINE ZAHNHEILKUNDE UND IMPLANTOLOGIE



11./12. SEPTEMBER 2026
PENTAHOTEL LEIPZIG

PROGRAMMÜBERSICHT

Freitag, 11. September 2026 (Pre-Congress)

12.00 – 16.00 Uhr	**Seminar ❶** Simpl(e)y Perfect	S. 6

16.30 – 18.30 Uhr **Workshop ❶** CAMLOG		S. 7

16.30 – 18.30 Uhr **Workshop ❷** MANI		S. 7

	Programm Team	
14.00 – 18.00 Uhr	Abrechnung in der Zahnarztpraxis	S. 13

Samstag, 12. September 2026 (Hauptkongress)

09.00 – 16.15 Uhr	**Vorträge**	
09.00 – 13.15 Uhr	**Podium ❶** Implantologie	S. 8
09.00 – 13.15 Uhr	**Podium ❷** Allgemeine ZHK	S. 9
14.15 – 16.15 Uhr	**Podium ❸** Mod. Anästhesiekonzepte	S. 10

	Programm Team	
09.00 – 17.00 Uhr	QM-NAVI in der Zahnarztpraxis	S. 14
09.00 – 17.00 Uhr	Hygiene in der Zahnarztpraxis	S. 15

Organisatorisches

Veranstaltungsort/Zimmerbuchungen	S. 16
Fortbildungspunkte	S. 16
Allgemeine Geschäftsbedingungen	S. 16
Ausstellerverzeichnis	S. 16
Kongressgebühren	S. 17
Veranstalter/Anmeldung	S. 17
Anmeldeformular	S. 19

Editorische Notiz:
Aus Gründen der Lesbarkeit verzichten wir auf durchgängige Nennung von männlichen, weiblichen und diversen Bezeichnungen. Alle Texte beziehen sich selbstverständlich in gleicher Weise auf Frauen, Männer und diverse Personen.



Sehr geehrte Damen und Herren,

Auch 2026 heißt es wieder: Fortbildung auf hohem Niveau, praxisnaher Austausch und innovative Impulse für den zahnmedizinischen Alltag. Neu ist dabei nicht nur der Name, sondern auch die inhaltliche Ausrichtung: Aus dem Leipziger Forum für Innovative Zahnmedizin wird das Mitteldeutsche Forum Zahnmedizin.
Mit dieser Weiterentwicklung möchten wir die Reichweite des bewährten Kongressformats gezielt über Leipzig hinaus öffnen und Zahnärztinnen und Zahnärzte aus ganz Mitteldeutschland und darüber hinaus noch direkter ansprechen.
Das Forum versteht sich künftig noch mehr als Plattform für den fachlichen Dialog, den kollegialen Austausch und die Vernetzung des Wissenstransfers aus Praxis und Wissenschaft. Gerade dieser erweiterte Blick schafft neue Perspektiven. Unterschiedliche Erfahrungen aus Praxis, Wissenschaft und Fortbildung können zusammengeführt, Fragen aus verschiedenen Versorgungsrealitäten diskutiert und innovative Behandlungskonzepte gemeinsam weitergedacht werden. So entsteht ein noch größerer, lebendiger Austausch unter Zahnärztinnen und Zahnärzten – offen, praxisnah und fachlich anspruchsvoll.
Inhaltlich bleibt das Forum seinem hohen Anspruch treu. Auch 2026 stehen aktuelle Entwicklungen der Implantologie und der Allgemeinen Zahnheilkunde im Mittelpunkt. Vorträge, Seminare, Workshops und Diskussionen bieten erneut ein vielseitiges Programm mit direktem Bezug zum Praxisalltag. Das bewährte modulare Konzept sorgt dabei für eine abwechslungsreiche Programmgestaltung und ermöglicht Fortbildung in unterschiedlichen Therapie- und Interessengebieten. Renommierte Hochschullehrer, erfahrene Praktiker und ausgewiesene Experten aus verschiedenen Fachbereichen setzen mit ihren Beiträgen besondere Akzente und laden zum intensiven fachlichen Austausch ein.
Auch der Teamgedanke bleibt ein wichtiger Bestandteil des Forums. Mit ausgewählten Angeboten für das gesamte Praxisteam unterstreicht die Veranstaltung erneut ihren interdisziplinären und praxisorientierten Ansatz.
Mit dem Mitteldeutschen Forum Zahnmedizin entwickeln wir ein erfolgreiches Fortbildungsformat konsequent weiter, mit mehr regionaler Offenheit, noch mehr Austausch und einem klaren Ziel: zahnmedizinische Fortbildung auf hohem Niveau für alle interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Wir freuen uns darauf, Sie am 11./12. September 2026 zu diesem besonderen Forum begrüßen zu dürfen.

Dr. Torsten Hartmann
Mitglied der Unternehmensleitung
OEMUS MEDIA AG

Hallo PROGRESSIVE-LINE.
Hallo Zukunft.



Die Zukunft beginnt sofort.

Sie möchten sofort durchstarten und haben keine Zeit für Experimente? Ihr Implantatsystem muss tadellos funktionieren und sich in den Praxisalltag einfügen? Die PROGRESSIVE-LINE ist vielseitig, leistungsstark und anwenderfreundlich.
Sie und Ihr Team werden sich damit auf Anhieb wohlfühlen.

#zukunftsimplantat

Jetzt entdecken:
www.camlog.de/hallo-zukunft

biohorizons camlog group

camlog

Programm Zahnärzte

Freitag, 11. September 2026 (Pre-Congress)

Seminar ❶ Simpl(e)y Perfect S. 6

Workshop ❶ CAMLOG S. 7
Workshop ❷ MANI S. 7

Samstag, 12. September 2026 (Hauptkongress)

Podium ❶ Implantologie S. 8
Podium ❷ Allgemeine Zahnheilkunde S. 9
Podium ❸ Moderne Anästhesiekonzepte S. 10





JAHRBÜCHER

Alle Teilnehmer an den Hauptvorträgen (Samstag) erhalten das Jahrbuch Implantologie (Podium Implantologie) oder das Jahrbuch Zahnerhaltung (Podium Allgemeine ZHK) kostenfrei.

Teilnahmemöglichkeiten:

12.00 – 16.00 Uhr	**Seminar ❶** Simpl(e)y Perfect
16.30 – 18.30 Uhr	**Workshop ❶** CAMLOG oder **Workshop ❷** MANI

Bitte kreuzen Sie Ihre Auswahl auf dem Anmeldeformular an.

1

SEMINAR
Simpl(e)y Perfect

Ein praxistaugliches Implantatkonzept nach dem Motto „Keep it simple" (inkl. Workstation) Ein Konzept aus der Praxis – für die Praxis

REFERENT

Dr. Alexander Müller-Busch, M.Sc./Ingolstadt

INHALT

Sofortimplantation – was sonst?
Sofortimplantation – ja oder nein? Für uns ist das keine Glaubensfrage. Es geht nicht um die Umsetzung „ewig gültiger" Standards. Auch mit Innovationslust hat das Thema wenig zu tun. Und schon gar nicht mit Risikofreudigkeit. Es ist eine rein biologische Frage. Was ist aus biologischer Sicht die richtige Therapieentscheidung? Dieser Frage wollen wir auf den Grund gehen. Mit aktuellen Studien und mit der Praxiserfahrung aus zahlreichen Patientenfällen. Vielleicht ist die Zeit reif für einen Paradigmenwechsel in der Implantologie ...

Weichgewebsmanagement
Unser Fokus liegt neben der idealen Implantatposition auf einer optimalen und langzeitstabilen ästhetischen/prothetischen Lösung. Dafür brauchen wir Versorgungskonzepte, die es ermöglichen, so früh wie möglich mit der Gestaltung des Emergenzprofils zu starten. Das bringt riesige Vorteile – nicht nur bei der Sofortimplantation. Der Biologie und den Wünschen unserer Patienten können wir nur gerecht werden, wenn wir die Funktion und Behandlungsmöglichkeiten des Weichgewebes verstehen.

Hartgewebsmanagement
Ob durch Schalentechniken, Knochenblöcke,Titangitter oder Umbrella-Technik ...
Die Rekonstruktion und Modifikation des Knochenlagers spielen im Rahmen der Implantation eine entscheidende Rolle. Ohne ein passendes Augmentationskonzept ist oftmals keine adäquate Implantation möglich. Wir zeigen Ihnen ein praxistaugliches und patientenorientiertes Augmentationskonzept (Sticky Bone).

Biologics
In der modernen Zahnheilkunde werden zur Verbesserung von Wundheilung und zur Unterstützung von regenerativen Prozessen

vermehrt Blutzentrifugate eingesetzt. Der Betrieb einer Zentrifuge bedarf allerdings einer finanziellen Investition, erhöhtem Arbeits- und Personalaufwand, der in den Praxisalltag integriert werden muss. Neueste Veröffentlichungen zeigen das große regenerative Potenzial von vernetzter Hyaluronsäure (xHyA). Diese weist erhebliche Vorteile bei der adjuvanten Anwendung auf, sowohl in der klassischen oral-chirurgischen Indikation als auch in der regenerativen Parodontologie.

1 WORKSHOP
camlog

Entscheidungsfindung in der Sofortversorgung

REFERENT Dr. Jörg-Martin Ruppin/Penzberg

Sofortimplantatkonzepte werden immer mehr nachgefragt, sie bergen aber vor allem in der ästhetischen Zone ganz besondere Herausforderungen. Dr. Ruppin zeigt in dem Workshop einen strukturierten, klaren Leitfaden von der Patientenselektion über Risk Assessment bis hin zur prothetischen Umsetzung inkl. LZPs.

2 WORKSHOP
MANI

Update adhäsive Restaurationen und neue Materialien

REFERENT Prof. Dr. Christian Gernhardt/Halle (Saale)

Die Bedeutung zahnfarbener Restaurationen in der täglichen Praxis steigt zunehmend, da sich die ästhetischen Bedürfnisse unserer Patienten in den letzten Jahren deutlich geändert haben. Aus diesem Grund haben sich indirekte und direkte Restaurationstechniken weiterentwickelt und perfektioniert. Gerade in der ästhetischen Zahnheilkunde ist der Einsatz von Adhäsivsystemen und Komposit-materialien nicht wegzudenken. Die Entwicklung geeigneter Adhäsivsysteme und der klinisch relevanten Kompositmaterialien führte über die letzten Jahrzehnte zu unterschiedlichen Materialien und klinischen Vorgehensweisen, die das Anwendungsspektrum erweitern und die Leistungsfähigkeit dieser Systeme weiter verbessern. Mit den aktuellen adhäsiven Materialien von Mani stehen uns Füllungsmaterialien in der Praxis zur Verfügung, die sämtliche Indikationen und Techniken von der klassischen Schichttechnik bis hin zu modernen Verfahren in der Praxis abdecken. Dieser Vortrag soll den interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen im Bereich der adhäsiven Zahnheil-kunde und der dabei verwendeten Materialien geben und neben den Grundlagen vor allem auch die praktischen Vorgehensweisen beleuchten, diskutieren und vermitteln. Die Gelegenheit zum Ausprobieren der gesamten Palette an Produktmöglichkeiten von Mani wird in diesem Workshop ebenso gegeben.

Podium ❶ Implantologie

Wissenschaftliche Leitung/Moderation
Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc./Berlin

09.00 – 09.15 Uhr	Begrüßung
09.15 – 10.15 Uhr	**OP-TUTORIAL** camlog Halbnavigierte Implantation eines Keramikimplantates mit simultanem internem Sinuslift
REFERENT	**Dr. Theodor Thiele, M.Sc., M.Sc./Berlin**
10.15 – 10.45 Uhr	Sofortimplantation – geht es überhaupt noch anders?! **Dr. Alexander Müller-Busch, M.Sc./ Ingolstadt**
10.45 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
11.30 – 12.00 Uhr	Endodontie und Implantologie – was ist möglich? Ist der prolongierte Zahnerhalt ein Risiko für die Implantologie? **Prof. Dr. Christian Gernhardt/ Halle (Saale)**
12.00 – 12.30 Uhr	Der Zahn der Zeit: Welchen Einfluss besitzt der Alterungsprozess auf die Implantatheilung und wie kann ich diese biologisch unterstützen? **Dr. Dr. Diana Heimes/Mainz**
12.30 – 13.00 Uhr	„Ohne Pink keinen Erfolg" – Weichgewebsarchitektur als prognostischer Faktor **Dr. Stefan Ulrici/Leipzig**
13.00 – 13.15 Uhr	Diskussion
13.15 – 14.00 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
ab 14.00 Uhr	**Podium ❸** **Moderne Anästhesiekonzepte** (siehe S. 10)

Podium ❷ Allgemeine Zahnheilkunde

Wissenschaftliche Leitung/Moderation
Prof. Dr. Dirk Ziebolz, M.Sc./Brandenburg an der Havel

09.00 – 09.05 Uhr	Begrüßung
09.05 – 09.35 Uhr	Misserfolge und Komplikationen in der Endodontie – wie managen? **Prof. Dr. Christian Gernhardt/ Halle (Saale)**
09.35 – 10.05 Uhr	Antibiotikaprophylaxe: Was, wann, wie? **Prof. Dr. Dirk Ziebolz, M.Sc./ Brandenburg an der Havel**
10.05 – 10.35 Uhr	Biologisierung in der Parodontologie **Dr. Dr. Lena-Katharina Müller-Heupt/ Mainz**
10.35 – 10.45 Uhr	Diskussion
10.45 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
11.30 – 12.00 Uhr	Craniomandibuläre Dysfunktionen – geht es auch weniger kompliziert? **Prof. Dr. Oliver Schierz/Rostock**
12.00 – 12.30 Uhr	Moderne Zahnaufhellung als Bestandteil ästhetischer Gesamtkonzepte **Dr. Jens Voss/Leipzig**
12.30 – 13.00 Uhr	Change the Game: Personalisiere die häusliche Pflege in der Parodontologie! **Prof. Dr. Werner Birglechner/Heidelberg**
13.00 – 13.15 Uhr	Diskussion
13.15 – 14.00 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
ab 14.00 Uhr	**Podium ❸** **Moderne Anästhesiekonzepte** (siehe S. 10)

Podium ❸ Moderne Anästhesiekonzepte



14.00 – 14.30 Uhr
Neue Einsatzmöglichkeiten der Oberflächenanästhesie: Mehr Patientenkomfort für eine sanfte Parodontologie
Dr. Dr. Lena-Katharina Müller-Heupt/ Mainz

14.30 – 15.00 Uhr
Minimal sedieren statt maximal belasten: Wie moderne Sedierung wirkt



15.00 – 15.30 Uhr
Heilung beginnt vor dem Schmerz: (Präemptive) Analgesie in der Praxis
Dr. Dr. Diana Heimes/Mainz

15.30 – 16.00 Uhr Expertentalk/Abschlussdiskussion

Was erwarten Patientinnen und Patienten heute von einer zahnärztlichen Behandlung? Neben Fachkompetenz und handwerklicher Präzision sind vor allem zwei Faktoren entscheidend: Empathie und Schmerzfreiheit. Der Anspruch an eine sanfte Zahnmedizin ist dabei so aktuell wie nie – denn moderne Verfahren bieten heute vielfältige Möglichkeiten, Interventionen nicht nur effektiver, sondern auch deutlich patientenfreundlicher zu gestalten.

Das interdisziplinäre Podium beleuchtet, wie zeitgemäße Konzepte der schmerzarmen Behandlung konkret in Prophylaxe, Parodontologie und chirurgischen Eingriffen umgesetzt werden können – stets mit dem Fokus auf minimalinvasive Verfahren, präemptive Analgesie und individualisierte Sedierung. Dabei geht es nicht nur um technische Aspekte, sondern auch um Kommunikation, Erwartungsmanagement und den Transfer in den Praxisalltag.

Im abschließenden Expertentalk diskutieren die Referentinnen und Referenten gemeinsam mit dem Publikum die Frage, wie eine wirklich patientenzentrierte, angstfreie Zahnmedizin heute realisierbar ist – und welche Rolle dabei Haltung, Technik und Teamplay spielen.

Programm Team

Freitag, 11. September 2026

Abrechnung in der Zahnarztpraxis S. 13
Abrechnungspower: Optimale Nutzung von GOZ und BEMA

Samstag, 12. September 2026

QM-NAVI in der Zahnarztpraxis S. 14
Erstellen Sie Ihr individualisiertes QM-Handbuch in nur 8 Stunden

Hygiene in der Zahnarztpraxis S. 15
Praxisfit durch aktuelle Standards

Schnelle Aufhellung.
Langanhaltendes Ergebnis.

MANIShine Whitening Set

Der Whitening Experte für erstklassige Ergebnisse und lächelnde Patienten! Zweikomponenten-Bleaching-Gel in einer Automix-Kartusche mit 35 % Wasserstoffperoxid für die effektive Aufhellung einzelner oder mehrerer Zähne, einschließlich endodontisch behandelter Zähne. Das Set enthält auch unseren Premium Gingiva Guard und die Remineralisierungspaste Remin Care.

Schnell, zuverlässig, langanhaltend.

Zusätzliche Remineralisierung bereits im Bleichgel!

- Neutraler pH-Wert
- Schnelle und zuverlässige Aufhellung
- Einfache Anwendung ohne Nachlaufen Dank Gel-Konsistenz
- Kein Mischen erforderlich, was eine homogene Qualität gewährleistet
- Keine Lampe notwendig
- Wiederverschließbar und weiterverwendbar

MADE IN GERMANY



www.mani-germany.com

MANI

Abrechnung in der Zahnarztpraxis
Abrechnungspower: Optimale Nutzung von GOZ und BEMA

14.00 – 18.00 Uhr (inkl. Pause)

REFERENTIN

Iris Wälter-Bergob/Meschede

SEMINARINHALT

Jetzt gibt es die GOZ 2012 schon 14 Jahre, und in dieser Zeit ist es leider immer noch nicht allen bekannt, welche großen Unterschiede es bei der Abrechnung gibt. In der zahnärztlichen Abrechnungswelt ist es kein Geheimnis: Die Honorierung nach der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ) und dem Einheitlichen Bewertungsmaßstab für zahnärztliche Leistungen (BEMA) kann erhebliche Unterschiede aufweisen. Mit einem Faktor von 2,3 zeigt sich, dass die GOZ-Honorierung oft deutlich unter der BEMA-Honorierung liegt. Doch woran liegt das, und warum ist es wichtig, diese Unterschiede zu verstehen?

Der Faktor 2,3: Die entscheidende Kennzahl
Der Faktor 2,3 ist in der zahnärztlichen Abrechnungswelt von großer Bedeutung. Er zeigt, dass die GOZ-Honorierung, die von Zahnärzten für ihre Leistungen verwendet wird, oft erheblich niedriger ist als die BEMA-Honorierung, die für die gleichen Leistungen in Anspruch genommen wird. Diese Diskrepanz ergibt sich aus der Tatsache, dass die BEMA-Punktwerte regelmäßig angepasst werden, während der GOZ-Punktwert relativ stabil bleibt. Dies führt dazu, dass die GOZ-Leistungen im Vergleich zur BEMA-Honorierung schlechter bewertet sind. Diese Beispiele sind nur ein kleiner Einblick in die Vielfalt der Leistungen, die in der zahnärztlichen Praxis erbracht werden. Die Diskrepanz zwischen GOZ und BEMA kann in verschiedenen Bereichen auftreten und erfordert eine sorgfältige Überprüfung. Um betriebswirtschaftlich im GOZ-Bereich zu arbeiten, ist es wichtig, auch die Faktorerhöhung in Betracht zu ziehen.

Wichtige Aspekte bei der Faktor-Anpassung
Beim Vergleich zwischen GOZ und BEMA gibt es einige wichtige Aspekte zu beachten:

- Zusätzliche Berechnungsmöglichkeiten und Zuschläge in der GOZ/GOÄ sollten berücksichtigt werden.
- Bei Überschreiten des 2,3-fachen Satzes ist eine Begründung notwendig.
- Bei Überschreiten des 3,5-fachen Satzes ist eine Honorarvereinbarung gemäß § 2 Abs. 1 und 2 GOZ erforderlich.

Fazit: Regelmäßige Überprüfung und Anpassung sind unverzichtbar!

QM-NAVI in der Zahnarztpraxis

Erstellen Sie Ihr individualisiertes QM-Handbuch in nur 8 Stunden

09.00 – 17.00 Uhr (inkl. Pausen)

NEU

REFERENT

Christoph Jäger/Stadthagen

SEMINARINHALT

Stellen Sie sich vor, Sie gehen aus einem Seminar und wissen: Jetzt habe ich Klarheit. Jetzt habe ich Sicherheit. Jetzt habe ich ein QM-System, das wirklich zu unserer Praxis passt.
Qualitätsmanagement ist für viele Praxen ein belastendes Thema: unübersichtlich, zeitfressend, voller Unsicherheiten.

- Welche Norm ist die richtige?
- Welche Anforderungen gelten tatsächlich?
- Welche Formulare müssen hinein – und welche nicht?

Viele Teams investieren unzählige Stunden, nur um am Ende zu hören, dass sie in die völlig falsche Richtung gearbeitet haben.
Dieses Seminar macht Schluss damit.
Gemeinsam erstellen wir Ihr persönliches QM-Handbuch. Kein Muster, kein Rätselraten, kein blindes Abhaken. Sondern ein klar strukturiertes, gesetzeskonformes, leicht verständliches System, das sich seit Jahren in über 20.000 Praxen bewährt hat und nun individuell auf Ihre Praxis zugeschnitten wird.

Damit Sie entspannt und konzentriert arbeiten können, erwarten Sie **15 vorbereitete Notebooks, bereits mit den Daten Ihrer Praxis vorkonfiguriert.** Sie steigen ein, öffnen Ihr Handbuch – und beginnen direkt, alles Schritt für Schritt aufzubauen. Immer begleitet von einem Experten, der seit 25 Jahren Qualitätsmanagement im zahnärztlichen Bereich lebt.
Die Gruppengröße bleibt bewusst klein: maximal 15 Praxen, je zwei Teilnehmer. Das bedeutet Raum für Austausch, persönliche Betreuung und Antworten, die wirklich weiterhelfen.
Und am Ende dieses Tages? Halten Sie Ihr QM-Handbuch für Ihre Praxis in den Händen. Auf Wunsch digital oder gedruckt, mit Register und im hochwertigen Ordner.

HINWEIS: Aufgrund der Seminarvorbereitungen ist eine Anmeldung zum Kurs nur bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin möglich.

Weitere Informationen zum Kurs:
Voraussetzung und Vorbereitung via QR-Code

Hygiene in der Zahnarztpraxis
Praxisfit durch aktuelle Standards

09.00 – 17.00 Uhr (inkl. Pausen)

REFERENTIN

Iris Wälter-Bergob/Meschede

SEMINARINHALT

Das Update – Hygiene in der Zahnarztpraxis vertieft bereits vorhandenes Wissen, gibt neue Perspektiven für die relevanten Bereiche und informiert jeweils aktuell über Entwicklungen und Veränderungen. So werden unter anderem auch maßgebliche Änderungen aus dem Infektionsschutzgesetz und der neuen Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) erläutert und mit praktischen Tipps für den beruflichen Alltag praxisorientiert interpretiert.
Das Update – Hygiene in der Zahnarztpraxis ist in besonderer Weise geeignet, das Praxisteam auf dem aktuellsten Stand rund um das Thema Praxishygiene zu halten.

- Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) inkl. neuer RKI-Richtlinien
- Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement
- Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten
- Anforderungen an die Ausstattungen der Aufbereitungsräume
- Anforderungen an die Kleidung
- Anforderungen an die maschinelle Reinigung und Desinfektion
- Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um?
- Hygienepläne
- Arbeitsanweisungen
- Instrumentenliste

Die Lernerfolgskontrolle erfolgt mittels Multiple-Choice-Test.
Inklusive umfassendem Kursskript!

ORGANISATORISCHES

Veranstaltungsort

pentahotel Leipzig
Großer Brockhaus 3
04103 Leipzig
Tel.: +49 341 1292-0
www.pentahotels.com

Zimmerbuchungen

PRIMECON

Tel.: +49 211 49767-20 | Fax: +49 211 49767-29
reservierung@primecon.eu
www.primecon.eu

Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der DGZMK, BZÄK und KZBV aus dem Jahre 2005 in der aktualisierten Fassung von 2019.
Bis zu 14 Fortbildungspunkte.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen. Diese sind abrufbar unter:
www.oemus.com/page/agb-veranstaltungen

Ausstellerverzeichnis

Stand: 11.06.2026

AERA
AMERICAN Dental Systems INNOVATIVE DENTALPRODUKTE
camlog
kreussler PHARMA
MANI
MEGAGEN
REGEDENT smart regeneration
Schneider Dental Diodenlaser
WHITE CROSS

Kongressgebühren

FREITAG, 11. SEPTEMBER 2026

Seminar ❶ Simpl(e)y Perfect	225,– €
Tagungspauschale (Seminar)*	44,– €

Die Teilnahme an den Workshops ❶ oder ❷ ist kostenfrei.

SAMSTAG, 12. SEPTEMBER 2026

Hauptkongress

Zahnarzt	190,– €
(Frühbucherrabatt bis 29.06.2026)	
Zahnarzt	215,– €
Assistent/Zahnärztliches Personal	150,– €
Tagungspauschale*	64,– €

PROGRAMM TEAM

Abrechnung (Freitag)	115,– €
Tagungspauschale*	44,– €

QM-NAVI (Samstag)

Kursgebühr pro Praxis (max. 2 Personen)	495,– €
Tagungspauschale*	64,– €
Individualisiertes QM-Handbuch für Ihre Praxis	
Digital (auf USB-Stick am Ende des Seminars)	250,– €
Gedruckt (mit Register und im hochwertigen Ordner)	100,– €

Hygiene (Samstag)

Zahnarzt	245,– €
Zahnärztliches Personal	215,– €
Teampreis (1x ZA + 1x ZÄP)	430,– €
Tagungspauschale*	64,– €

Alle Preise zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale beinhaltet unter anderem Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

Veranstalter/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com
www.zukunft-zahnmedizin.de

JETZT ONLINE ANMELDEN



UNFIXIERTE PRÄPARATE

HUMAN PRÄPARATEKURS

IMPLANTOLOGIE, KNOCHEN- UND WEICHGEWEBEMANAGEMENT

JETZT ANMELDEN

www.noseandsinus.info

28. November 2026 in Berlin
Veranstaltungsort:
Charité Berlin, Institut für Anatomie

oemus

MITTELDEUTSCHES FORUM ZAHNMEDIZIN

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder Online

www.zukunft-zahnmedizin.de

Für das Mitteldeutsche Forum Zahnmedizin am 11. und 12. September 2026 melde ich folgende Personen verbindlich an (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen):

	Pre-Congress (Freitag) Seminar ❑ ❶ Workshop ❑ ❶ oder ❑ ❷ Hauptkongress (Samstag) Podium ❑ ❶ oder ❑ ❷ Podium ❑ ❸	❑ Abrechnung (Fr..) ❑ QM-NAVI (Sa.)* oder ❑ Hygiene (Sa.)	* Angaben zum QM-Handbuch bitte auswählen ❑ Digital ❑ Gedruckt
Titel, Name, Vorname, Tätigkeit	**Programm Zahnärzte**	**Programm Team**	

Stempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich an (abrufbar unter www.oemus.com/page/agb-veranstaltungen).

Datum, Unterschrift

E-Mail
(Bitte angeben! Sie erhalten Rechnung und Zertifikat per E-Mail.)


DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post
ZWP ONLINE
www.zwp-online.info